

Marktgemeinde Weitersfelden

NACHRICHTENBLATT

Inhalt:

Folge Nr. 02/2024



MÜHLVIERTLER



Ursprung der Lebensfreude



April 2024

Der Bürgermeister informiert:

- Ernennung von Maria Margarete Hackl zur Ehrenbürgerin
- Fotos von den Ehrungen in Gold, Silber und Bronze
- Neuer Tankautomat in Weitersfelden
- SelbA-Gruppe Weitersfelden beendet den ersten Turnus 2024
- Das neue Tanklöschfahrzeug der FF-Weitersfelden ist da!
- Ersuchen um Schadholz-beseitigung entlang der Bäche

1-6

Freie Wohnungen im Betreubaren Wohnen

6

Öffentliche Stellenausschreibungen: ASZ-Mitarbeiter/in, Reinigungskraft, Ferialarbeiter/in, Personal für das Freibadbuffet

7-8

Neue Mitarbeiter stellen sich vor

8-9

Vorankündigung Straßensperre

9

Palmbuschenverkauf der KMB

9

Die Geschichte des roten Eies in Weitersfelden

9-10

Neues aus dem Geschichtsarchiv

10

Neues aus der Bibliothek

10-11

Europawahl am 9. Juni 2024

11

Blutspendeaktion in Weitersfelden

11

Neues aus der Mittelschule St. Leonhard

12-13

Vorankündigung: Gemeindeamt geschlossen

13

Gastfamilien gesucht

13

Reparaturbonus

13

Tag der Abfallwirtschaft

14

Flurreinigungsaktion

14

Windelgutschein

15

Veranstaltungen/Termine

16

Betriebsanlagen Sprechtag

16

Bausachverständigen-Termin

16

Mühlviertler Alm Klang

16

Kabarett „Weinzettl & Rudle“

16

Ernennung von Maria Margarete Hackl zur Ehrenbürgerin



Foto: privat

Mit **Marietta** ist in der letzten Periode eine wahrhaft kommunale Institution aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Denn sie war von 1985 bis 2021, also unvorstellbare 36 Jahre Gemeinderätin in Weitersfelden. Zusätzlich war sie von 1997 bis 2015 im Gemeindevorstand tätig.

Es war ja nie leicht, Frauen für öffentliche Funktionen zu gewinnen. So war sie in ihrer ersten Periode 1985 nur mit Ehrenbürgerin **Maria Kammerer** die einzige Frau im Gemeinderat. Mehr als drei Frauen konnten eigentlich nie für die Gemeinderatsarbeit gewonnen werden. Somit kann man sagen, dass Marietta jahrzehntelang die Frauen in der Weitersfeldner Kommunalpolitik vertreten hat.

Die Repräsentanz der Frauen wird dadurch ganz eindrucksvoll unterstrichen, dass Marietta von 27. Juni 1984 bis zum 30. August 2021, also 37 Jahre, das Amt der Obfrau der Frauenbewegung in Weitersfelden ausgeübt hat. In dieser Funktion hat sie viele Veranstaltungen und Reisen federführend organisiert und durchgeführt. Mit Erlösen wurden kulturelle oder soziale Projekte in Weitersfelden unterstützt.

Marietta hat ihr Amt mit hoher Verantwortung, Augenmaß und Toleranz sowie außergewöhnlicher Verlässlichkeit erfüllt. Sie ist Mutter von sechs Buben. Ja ihre Verlässlichkeit ging so weit, dass sie, nachdem sie von einer Entbindung vom Krankenhaus nach Hause gekommen ist, bereits am nächsten Tag zur Fraktions- oder Gemeindeführung gegangen ist. Marietta war immer eine verlässliche Teilnehmerin, wenn es die unterschiedlichsten Veranstaltungen auch außerhalb der Gemeinde, z.B. auf der Mühlviertler Alm oder im Bezirk zu besuchen galt.

Darüber hinaus war sie 18 Jahre Kassierin der Goldhauben- und Kopftuchgruppe.

Marietta hat neben den oben angeführten Tätigkeiten unzählige und ganz wertvolle Arbeiten mit aller Bescheidenheit still und leise im Hintergrund erledigt. So kümmert sie sich seit Jahrzehnten um die Ortsbildpflege im Markt. Meistens gemeinsam mit **Franziska Müller** setzt sie im Frühjahr die Blumen und kümmert sich um die Grünflächen. Beinahe täglich wird gegossen, bei Bedarf gejätet und geschnitten und am Saisonende eingewintert. Zusätzlich geht Marietta seit vielen Jahren beim Adventkranz- und Maibaumbinden voran.

Darüber hinaus kümmert sie sich federführend um den Ausschank im Klubhaus der Sportunion bei Fußballspielen.

Beilagen:

- Frühlingskonzert
- Pflanzmarkt trifft Kunsthandwerk



Bürgermeister
DI Franz Xaver Hölzl informiert:

**Liebe Weitersfeldnerinnen und
Weitersfeldner!**

Die Marktgemeinde Weitersfelden ist in der Vergangenheit eher knausrig mit Auszeichnungen für ehrenamtlich verdiente Persönlichkeiten umgegangen. Außer der Auszeichnung zur Ehrenbürgerin bzw. zum Ehrenbürger hat es nichts gegeben. Daher wurde versucht diese Säumigkeit zu beseitigen und die Ehrungen nachzuholen. Die Damen des Ausschusses für Sozial-, Bildungs- und Kulturangelegenheiten mit Obfrau **Stefanie Preining**, Obfrau -Stellvertreterin **Andrea Grabner**, **Barbara Lehner** und **Bettina Steinbauer** haben in zahlreichen Sitzungen Ehrungsrichtlinien an die Gegebenheiten von Weitersfelden angepasst und diese zur Beschlussfassung dem Gemeinderat empfohlen, der diese auch einstimmig angenommen hat. In der Folge wurden langjährige Gemeinderäte und weitere verdiente Persönlichkeiten von der Gemeinde für Ehrungen vorgeschlagen. Weiters wurden alle Vereine und Institutionen mit Wirkungsrelevanz für die gesamte Gemeinde kontaktiert, damit diese ihrerseits langjährig verdiente Vorstandsmitglieder für Ehrungen nominieren.

Der Ausschuss hat die Vorschläge auf Übereinstimmung mit den Ehrungsrichtlinien überprüft und sie anschließend dem Gemeinderat zur Beschlussfassung mittels erforderlicher Dreiviertel-Mehrheit empfohlen. Der Gemeinderat hat allen vorgeschlagenen Persönlichkeiten die Auszeichnungen mittels einstimmigen Beschlüssen zugesprochen.

Bei der Ehrungsfeier am Sonntag, 10. März 2024 konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden. Dazu zählten **Pfarrer Ireneusz**, **Bezirkshauptfrau Mag^a. Drⁱⁿ. Andrea Wildberger** sowie die Ehrenbürger **Vize-Bgm. a.D. Gerhard Herzog**, **Bgm. a.D. Josef Mitmannsgruber**, **OSR Hermann Mühlbacher** und **OSR Kons. Ludwig Riepl**. Stellvertretend für den Gemeindevorstand und alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wurden **Vize-Bgm. Amtsleiter Klaus Preining** und **Gemeindevorstand Andreas Hackl** sowie **SPÖ Fraktionsführer Edi Lepschi** begrüßt. Ein herzlicher Gruß galt auch allen anwesenden **Vereinsobfrauen** und **Vereinsobmännern**. Eine Bläser-Abordnung der **Musikkapelle Weitersfelden** sorgte für die musikalische Umrahmung und so wurde aus der Ehrungsfeier ein wunderschöner Ehrungstag, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Folgende Personen wurden für Ihre Verdienste für die Marktgemeinde Weitersfelden mit Ehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet:

Ehrenzeichen in Gold



Foto: privat

v.l.n.r. sitzend: Karl Stöger, Adolf Biermeier, Willibald Weberberger, Leopold Stöger
v.l.n.r. stehend: Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger, Norbert Ruhaltinger, Josef Haunschmied jun.,
Josef Kreindl, Heinrich Neubauer, Bgm Franz Xaver Hölzl
nicht anwesend: Anton Hinterreither



Foto: privat

v.l.n.r. sitzend: Franz Eibensteiner, Karin Aglas, Franz Hauschmied
 v.l.n.r. stehend: Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger, Ewald Wahlmüller, Franz Stellberger,
 Robert Guschlbauer, Norbert Ruhaltinger, AL Klaus Preining, Bgm Franz Xaver Hölzl
 nicht anwesend: Franziska Müller, Josef Mühlbachler (Lie), Franz Hackl,

Ehrenzeichen in Silber



Foto: privat

v.l.n.r. sitzend: Erna Ruhaltinger, Josef Hauschmied sen., Maria Höbart, Josef Hinterreiter
 v.l.n.r. stehend: Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger, Johann Hölzl, Erika Glocker, Josef Hackl, Herbert Puchner,
 Günther Guschlbauer, Bgm Franz Xaver Hölzl

Ehrenzeichen in Bronze



Foto: privat

v.l.n.r. sitzend: Franz Stütz, Elke Ahorner, Josef Stütz
 v.l.n.r. stehend: Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger, Franz Tondl, Josef Rockenschaub,
 Bgm Franz Xaver Hölzl
 nicht anwesend: Fritz Reithmayr jun., Andreas Gutenbrunner



Foto: privat

v.l.n.r. sitzend: Siegfried Kreindl, Hildegard Biermeier, Anton Kreindl, Elke Ruhaltinger
 v.l.n.r. stehend: Bezirkshauptfrau Andrea Wildberger, Franz Tondl, Josef Neulinger, Susanne Stütz, Friedrich
 Reithmayr sen., Egon Aumair, Stefan Hackl, Martin Stellnberger, Bgm Franz Xaver Hölzl
 nicht anwesend: Ilse Leopoldseder, Josef Guschlbauer

Neuer Tankautomat für Weitersfelden

Nach einiger Überlegung haben sich **Josef Rockenschaub und Maria Haghofer**, die Inhaber der Firma KFZ-Werkstätte und Handels-GmbH Josef Rockenschaub entschieden, die Tankstelle zu erhalten und in eine neue Zapfsäule und Tankautomat zu investieren. Die Umbauarbeiten sind mittlerweile abgeschlossen. An dem neuen Tankautomat kann man mit Bargeld, Bankomatkarte, Stationskarte etc. bezahlen. Auch das kontaktlose Bezahlen (NFC) ist möglich. Dabei werden auf dem Display die einzelnen Schritte genau angezeigt. In der Anfangszeit sind natürlich Maria und Josef gerne bereit, die neue Technik ausführlich zu erklären.

Das Tanken ist tagtäglich, auch an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 5 Uhr bis 24 möglich. Aufgrund dieser wesentlichen Ausweitung der Tankzeiten, wird davon ausgegangen, dass mit einer Zapfsäule das Auslangen gefunden wird. Darüber hinaus soll die neue Technik eine entsprechende Arbeitsentlastung für die Familie Rockenschaub bringen, da keine ständige Anwesenheit im Geschäft für die Bezahlung erforderlich ist.



Foto: BGM DI Franz Xaver Hölzl

Ich bedanke mich ganz herzlich bei der Familie Rockenschaub für die Investition in die Tankstelle in den neuesten Stand der Technik. In Landgemeinden wie Weitersfelden ist das Tankstellengeschäft eine große Herausforderung und es ist absolut keine Selbstverständlichkeit, dass Tankstellen erhalten bleiben. Mit dem neuen Tankautomat wird ein wichtiger und wesentlicher Beitrag zur Erhaltung der hervorragenden Nahversorgung in Weitersfelden geleistet.

SelbA-Gruppe Weitersfelden beendet den ersten Turnus 2024

SelbA heißt „Selbständig und Aktiv“. Die SelbA-Gruppe Weitersfelden verbrachte im ersten Quartal des heurigen Jahres gemeinsam zehn Nachmittage zu

je zwei Stunden im Sitzungssaal des Gemeindeamtes. Leiterin **Ingrid Leopoldseder** hat mit unterschiedlichen Methoden und Übungen wie körperlicher (z.B. Sesseltturnen) und geistiger Bewegung (z.B. Wörternette, Kopfrechen) ein äußerst abwechslungsreiches Programm geboten. In einer Pause kommt das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und Mehlspeisen auch nicht zu kurz.

Die Teilnehmerinnen bedankten sich bei Ingrid für den ersten Turnus im heurigen Jahr mit einem Blumen Gruß. Nun geht es in die Frühjahrs- und Sommerpause bis Allerheiligen wo dann ein weiterer Turnus angeboten wird. Es wird jetzt schon dazu eingeladen, möglichst zahlreich von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

SelbA ist eine Initiative der Diözese Linz/Bereich Bildung & Kultur, die als Dachorganisation und Rechtsträger fungiert. Es handelt sich dabei um ein wissenschaftlich fundiertes Trainingsprogramm für Menschen ab ca. 55 Jahren, mit dem Ziel die geistige und körperliche Fitness zu erhalten. Das Gehirn ist in der Lage, sich bis ins hohe Alter zu entwickeln, Neues zu lernen und seine Merkfähigkeit zu erhalten. Voraussetzung ist, dass es mit speziellen Übungen gezielt gefördert wird. Beim drei Säulen-Konzept von SelbA können die TeilnehmerInnen mit der Kombination von Gehirntaining, Bewegungstraining und Kompetenztraining beachtliche Erfolge erzielen. Durch regelmäßiges Trainieren wird dem Alterungsprozess nachhaltig entgegengewirkt. Das SelbA-Training ermöglicht eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Geleitet werden die SelbA-Gruppen durch speziell ausgebildete TrainerInnen. In Weitersfelden sind neben **Ingrid Leopoldseder** auch **Franziska Müller** und **Marianne Riepl** ausgebildete Trainerinnen.

Es ist äußerst erfreulich, dass es dieses Angebot in Weitersfelden gibt. Vielen Dank dafür. Eine möglichst gute Teilnahme sorgt für die Motivation, dass SelbA auch weiterhin stattfindet.



Foto: Ingrid Leopoldseder

Das neue Tanklöschfahrzeug der FF-Weitersfelden ist da!

Das neue Tanklöschfahrzeug (TLF-A 2000) mit Allrad und einem 2.000 Liter Tank ist Ende März an die Freiwillige Feuerwehr Weitersfelden ausgeliefert worden. Damit konnten mehrjährige Vorbereitungsarbeiten durch das Kommando gemeinsam mit Amtsleiter **Klaus Preining** erfolgreich abgeschlossen werden. Nun steht als nächste Hausforderung die Einschulung sowohl der Kraftfahrer als auch der gesamten Mannschaft mit dem neuen Gerät vor der Tür. Erst dann soll das alte TLFA außer Dienst gestellt werden. Ich bedanke mich bei der gesamten FF Weitersfelden unter Kommandant HBI **Josef Stütz** für die bereitwilli-

ge Durchführung aller erforderlichen Arbeiten. Gemeinsam freuen wir uns auf die **offizielle Einweihung und Segnung am 16. Juni 2024**



Foto: BGM DI Franz Xaver Hölzl



Foto: BGM DI Franz Xaver Hölzl

Ersuchen um Schadholzbeseitigung entlang der Bäche

Der Forsttechnische Dienst der Wildbach- und Lawenverbauung hat in einem Schreiben auf die jährliche (optimalerweise im Frühjahr) Verpflichtung zur Wildbacherkundung hingewiesen. In sehr vielen Wildbacheinzugsgebieten ist aufgrund der vergangenen Witterungsereignisse mit erhöhtem Schadholzanfall in den Hochwasserabflussbereichen, und daher einhergehend mit erhöhter Verklausungsgefahr zu rechnen.



Somit wird auf die Notwendigkeit der jährlichen Wildbacherkundung hingewiesen. In der Folge werden alle Grundbesitzer*innen eindringlich ersucht, die Beseitigung der vorgefundenen Überstände (insbesondere Vorhandensein von Holz und andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände) durchzuführen bzw. zu veranlassen. Herzlichen Dank dafür.

Euer Bürgermeister

DI Franz Xaver Hölzl

Freie Wohnungen im Betreubaren Wohnen

Aktuell sind die Wohnungen Nr. 1 und 5 in der LA-WOG-Wohnanlage für betreubares Wohnen in Weitersfelden frei.

Informationen zum Mietgegenstand Nr. 1:

- ⇒ Wohnungsgröße: 57,98 m²
- ⇒ Stockwerk: EG
- ⇒ Anzahl der Räume: 2
- ⇒ Heizung: Zentralheizung
- ⇒ Teilmöbliert
- ⇒ Bruttomiete: € 483,13 (inkl. Heizung)
- ⇒ Kautions: € 1.449,00 (Angaben ohne Gewähr)

Informationen zum Mietgegenstand Nr. 5:

- ⇒ Wohnungsgröße: 57,98 m²
- ⇒ Stockwerk: 1
- ⇒ Anzahl der Räume: 2
- ⇒ Heizung: Zentralheizung
- ⇒ Teilmöbliert
- ⇒ Bruttomiete: € 483,13 (inkl. Heizung)
- ⇒ Kautions: € 1.449,00 (Angaben ohne Gewähr)

Alle Wohnungen sind größtenteils möbliert!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt Weitersfelden, **Herrn AL Klaus Preining** (☎07952/6255-11).



Foto: BGM DI Franz Xaver Hölzl

Öffentliche Stellenausschreibung der Marktgemeinde Weitersfelden

Mitarbeiter/in im ASZ Weitersfelden

Die Marktgemeinde Weitersfelden schreibt gemäß der §§ 8 und 9 OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 folgenden Dienstposten zur Besetzung öffentlich aus:

1 Mitarbeiter/in für das Altstoffsammelzentrum Weitersfelden.

Zeitpunkt der Aufnahme: nach Absprache

Beschäftigungsausmaß: ca. 3 Wochenstunden

Einstufung: Funktionslaufbahn GD 23/1 entsprechend der OÖ Gemeindevorgangsverordnung

Allgemeine Aufnahmevoraussetzung gem. § 17 OÖ GDG 2002:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EWR-Angehörigkeit
- Persönliche und gesundheitliche Eignung
- Amtsverschwiegenheit, Verlässlichkeit
- Flexibilität, Engagement und freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Mehrleistung

Tätigkeit:

- Kontrolle der von den Haushalten, Betrieben und sonstigen Arbeitsstellen angelieferte Abfälle
- Beratung der anliefernden Haushalte, Betriebe und sonstigen Arbeitsstellen betreffend der fachgerechten Trennung der anfallenden Abfälle
- Führung der erforderlichen Aufzeichnungen
- Einhebung allfälliger Entsorgungsbeiträge bzw. Ausstellung von Nachweisen gem. Abfallnachweisverordnung
- Reinigung der Lagerräume und des Vorplatzes
- Umsetzung der vom Dienstgeber und Bezirksabfallverband Freistadt (BAV) erteilten dienstlichen Anweisungen

Sonstige Voraussetzungen:

Absolvierung der Dienstausbildung Modul 1 (Einführungsveranstaltung 1 Tag) innerhalb der ersten 6 Monate ab Beginn des Dienstverhältnisses.

Bewerbungen, bitte schriftlich an das:

Marktgemeindeamt Weitersfelden

4272 Weitersfelden 11;

E-Mail: gemeinde@weikersfelden.ooe.gv.at

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Gemeindeamt, Herrn Amtsleiter Klaus Preining Tel. 0681/20296990

Sämtliche personenbezogene Formulierungen dieses Ausschreibungstextes sind geschlechtsneutral zu betrachten.



Foto: pixabay

Öffentliche Stellenausschreibung der Marktgemeinde Weitersfelden

Reinigungskraft Gemeindeamt

Die Marktgemeinde Weitersfelden schreibt gemäß der §§ 8 und 9 OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 folgenden Dienstposten zur Besetzung öffentlich aus:

Reinigungskraft Gemeindeamt (Karenzvertretung)

Zeitpunkt der Aufnahme: nach Absprache

Beschäftigungsausmaß: ca. 8 Wochenstunden

Einstufung: Funktionslaufbahn GD 25/1 entsprechend der OÖ Gemeindevorgangsverordnung

Allgemeine Aufnahmevoraussetzung gem. § 17 OÖ GDG 2002:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EWR-Angehörigkeit
- Männliche Bewerber müssen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben
- Persönliche und gesundheitliche Eignung
- Amtsverschwiegenheit, Verlässlichkeit
- Flexibilität, Engagement und freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Mehrleistung

Tätigkeit:

- Sämtliche allgemeine Reinigungsarbeiten im Gemeindeamtsgebäude
- Fallweise Krankenstands- und Urlaubsvertretungen im Bereich der Reinigung anderer Gemeindegebäude

Sonstige Voraussetzungen:

Absolvierung der Dienstausbildung Modul 1 (Einführungsveranstaltung 1 Tag) innerhalb der ersten 6 Monate ab Beginn des Dienstverhältnisses.

Bewerbungen bitte schriftlich an das:

Marktgemeindeamt Weitersfelden

4272 Weitersfelden 11;

E-Mail: gemeinde@weikersfelden.ooe.gv.at

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Gemeindeamt, Herrn Amtsleiter Klaus Preining Tel. 0681/20296990

Sämtliche personenbezogene Formulierungen dieses Ausschreibungstextes sind geschlechtsneutral zu betrachten.



Foto: pixabay

Öffentliche Stellenausschreibung Ferialarbeiter/Ferialarbeiterin

Die Gemeinde bietet auch heuer wieder für Studenten/innen oder Schülern/innen einen **Ferialjob** an. Vorgesehen ist in erster Linie, dass die Ferialarbeiter/innen **im Freibad bzw. im Freibadbuffet und nachrangig in anderen Aufgabenbereichen der Gemeinde** eingesetzt werden.

Das Freibad ist zur Gänze zu betreuen (Aufsicht, Reinigung, Wartung der Anlagen, usw.) und bei Bedarf muss zusätzlich im Freibadbuffet mitgeholfen werden. Es muss auch mit Wochenenddiensten gerechnet werden. Wenn kein Badebetrieb ist, ist die Mithilfe im Gemeindeamt, in der Gemeindebibliothek und im Bauhof, bzw. Zeitausgleich vorgesehen.

Bewerber/innen, die das **18. Lebensjahr** vollendet haben, werden bei sonst gleichen Voraussetzungen, bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit Kopien von Schwimmausweisen und Erste-Hilfe-Kursbestätigungen sind **jederzeit** im Gemeindeamt Weitersfelden (gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at) abzugeben.

Es werden mehrere **3 bis 4 Wochen-Beschäftigungen von Juni bis Anfang September** angeboten. Die **Pauschalentschädigung** (für vier Wochen) beträgt lt. Erlass der OÖ Landesregierung **€ 1.485,70** (Ersteinsatz).

Mit der Pauschalentschädigung werden auch alle Ansprüche auf anteilmäßiges Urlaubs- und Weihnachtsgeld abgegolten. Zusätzlich gebührt eine **Urlaubersatzleistung** (für 2 Urlaubstage) in Höhe von **€ 114,30**. Überstunden, die nicht durch Zeitausgleich abgebaut werden können, werden abgegolten.

Bewerbern aus der eigenen Gemeinde wird, bei sonst gleichen Voraussetzungen, der Vorzug gegeben.

Personal für das Freibadbuffet

Wie bereits in den Vorjahren betreibt die Gemeinde Weitersfelden auch in der Badesaison 2024 das Freibadbuffet. Damit wieder ein reibungsloser Buffetbetrieb und ein Turnusdienst eingerichtet werden kann, suchen wir **Aushilfskräfte für die Badesaison 2024**.

Bewerbern aus der eigenen Gemeinde wird, bei sonst gleichen Voraussetzungen, der Vorzug gegeben.

InteressentInnen können sich jederzeit am Gemeindeamt melden.

Die BewerberInnen müssen einfache Speisen (Pizzas, usw.) zubereiten können. BewerberInnen mit einer einschlägigen Ausbildung werden bevorzugt. Weiters ist der Ausschank von Getränken, Kaffee, Mehlspeisen, Süßigkeiten, usw. vorgesehen. Besonderer Wert wird auf einwandfreie Hygiene und freundliche Bedienung unserer Gäste gelegt. **Der Stundenlohn beträgt EUR 16,81 inkl. Sonderzahlung und Urlaubersatzleistung. An Sonn- und Feiertagen beträgt der Stundensatz Euro 21,58.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen, um den Freibadbetrieb in bewährter Weise weiterführen zu können.

Neue Mitarbeiter stellen sich vor

Buchhaltung

Ich heiße **Christian Schachinger**, bin 35 Jahre, und wohne mit meiner Frau und meinen beiden Söhnen in Pierbach.

Ich besuchte die Volksschule in Pierbach und die Hauptschule in Bad Zell. Anschließend maturierte ich an der HLBLA St. Florian.

Nach Absolvierung des Zivildienstes arbeitete ich kurz für den Maschinenring und anschließend knapp 10 Jahre für die Volksbank OÖ in der Kundenberatung. Seit August 2019 bin ich am Gemeindeamt Pierbach für die Abteilungen Buchhaltung und Bauamt zuständig. Ich freue mich sehr auf die Erweiterung meiner Aufgabenbereiche um die Buchhaltung der Marktgemeinde Weitersfelden und werde Ihnen mit meiner Kollegin Birgit gerne behilflich sein.



Foto: privat

Nach meiner 10jährigen Karenzzeit bin ich **Birgit Kreindl** nun wieder im Gemeindeamt Weitersfelden tätig. Künftig werde ich im Gemeindeamt teilzeitbeschäftigt als Nachfolgerin von **Barbara Lehner** für die Buchhaltung gemeinsam mit **Christian Schachinger** aus Pierbach im Zuge der Buchhaltungsverwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Pierbach zuständig sein. Hauptsächlich werde ich Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag vormittags im Gemeindeamt sein.

Für alle, die mich noch nicht kennen: ich war vor meiner Karenz bereits ca. 13 Jahre im Gemeindeamt Weitersfelden im Bürgerservice und als Standesbeamtin tätig. In meiner Karenzzeit sind meine 4 Kinder Selina, Isabella, Lorenz und Viktoria zur Welt gekommen. Mein Mann Klaus und ich wohnen in Ebenort, Kaltenberg und haben dort unser Wohnhaus errichtet. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und den neuen Aufgabenbereich im Gemeindeamt Weitersfelden. Ganz besonders freue ich mich, wieder für die Weitersfeldner Bevölkerung tätig sein zu dürfen. Auf eine gute Zusammenarbeit.



Foto: privat

Bauhof

Ich heiße **Bernhard Hler**, bin 32 Jahre jung und wohne mit meiner Frau Sigrid und unseren zwei Kindern Katharina (4 Jahre) und Johannes (bald 3 Jahre) in Weitersfelden. Nachdem ich die Volksschule in Weitersfelden und die Hauptschule in St. Leonhard besucht hatte, absolvierte ich mein 9. Pflichtschuljahr in der Polytechnische Schule in Unterweienbach.



Foto: privat

Bei der Firma Glas Kferbck GmbH konnte ich die Lehre als Glaser abschließen und hatte auch nach meinem Präsenzdienst noch die Möglichkeit einige weitere Jahre berufliche Erfahrungen in dieser Firma zu sammeln. 2014 wechselte ich zu einer Schlosserei nach Linz. Als junger Familienvater genieße ich meine Freizeit am liebsten mit meiner Familie. Außerdem bin ich bereits seit vielen Jahren als Schlagzeuger beim Musikverein Weitersfelden tätig. Für mich ist es nun Zeit einen neuen beruflichen Weg einzuschlagen und freue mich deshalb sehr auf meine neuen Aufgaben als Bauhofmitarbeiter.

Vorankündigung Straßensperre



Sanierung der Nordkammstrae

(ab Bereich Zufahrt Mittendorfer, wo bereits Entwässerungsanlagen verbessert wurden). Anfangs gibt es eine halbseitige Sperre, bei den Asphaltierungsarbeiten eine Totalsperre für 3 Wochen.

Beginn: April
Ende: Mai

Es wird eine großräumige Umleitung eingerichtet.



Palmbuschenverkauf der KMB

Karoline und Walter Hinterkrner (der Hauptmotor der Palmbuschenaktion) fertigten gemeinsam mit **Bgm. a.D. Josef Mitmannsgruber** fast



200 Palmbuschen an, die im Unimarkt Weitersfelden und in der Pfarrkirche gegen eine freiwillige Spende (Richtwert: vier Euro) abgeholt werden konnten. Der Erlös wird einem guten Zweck der Katholischen Mnnerbewegung zugeführt. Für die Buschen werden nur Naturmaterialien verwendet und nach der "Mühlviertler Besenbindeart" werden die Palmbesen mit gespaltenen Weidezweigen zusammengebunden.



Bericht/Foto: Kons. OSR Ludwig Riepl

Die Geschichte des roten Eies in Weitersfelden

Es ist in Weitersfelden ein beliebter Brauch geworden, dass SP-Vorstandsmitglieder nach dem Palmsonntag-Gottesdienst am Marktplatz rote Ostereier verteilen. Heuer überreichten **Bettina Steinbauer, Lepschi Edi und Thomas Mühlbacher** die ersten Ostergre 2024 mit einem freundlichen Lächeln.



Im Christentum wurde das rote Ei zum Symbol für die Auferstehung von Jesus Christus: Von außen

wirkt ein Ei kalt wie der Tod, doch aus seinem Inneren erwächst neues Leben. Somit stand das Ei symbolisch für das Grab in Jerusalem, aus dem Jesus Christus am Ostermorgen von den Toten auferstand. **Den bei Kindern beliebten eierfärbenden Osterhasen haben übrigens (genauso wie den Adventkranz) die Protestanten erfunden.** In Weitersfelden lebten die protestantischen Prediger in **Ritzenedt Nr. 10 im Wagnerhaus** (heute **Gerhild Stangl** und **Johannes Haselberger**).

Das Eierfärben ist auch in Weitersfelden älter als die meisten Menschen wissen. Im Mittelalter war es üblich, Eier zu bemalen, jedoch aus ganz praktischen Gründen: Um ihre eigenen Eier von denen unterscheiden zu können, die sie an ihre weltlichen und geistlichen Herren (Herrschaft Reichenstein und Pfarramt) abgeben mussten, **färbten die Bauern ihre Eier rot ein.** Als Farben dienten färbende Lebensmittel oder Pflanzen.

Die Pfarrämter führten früher die Personenstandsregister (Geburten, Taufen, Sterbefälle, Hochzeiten usw.) und teilweise die Abgabebücher. **Sie waren das erste funktionierende Verwaltungsamt neben einem Amtmann der Herrschaft Reichenstein in Weitersfelden.** Erst nach 1848 übernahmen die Gemeindeämter bzw. Bezirkshauptmannschaften und Bezirksgerichte schrittweise verschiedene Aufgaben.

Die Steuern und Abgaben wurden in Geld und Naturalien abgegeben bzw. durch Robot-Tage abgearbeitet. **Im Weitersfeldner-Buch habe ich auf den Seiten 221 – 226 Kopien vom Weitersfeldner-Robot- und Grundabgabenbuch hineingegeben.** In der Spalte Naturalien finden Sie die Unterspalten „Hahnen, Eyer, Flachs, Holz“ (= Hühner, Eier, Flachs, Holz). Viele Häuser mussten im Laufe des Jahres 6 Eier abliefern. **Fast 500 Eier „spendierten“ pro Jahr die Bevölkerung von Weitersfelden an die „Obrigkeit“.** Wenn sie Interesse haben, dann können sie im Weitersfeldner-Buch nachschlagen, welche Abgaben Ihre Vorfahren oder Haus-Vorbesitzer leisten mussten.

Bericht/Foto: Kons. OSR Ludwig Riepl

Neues aus dem Geschichtsarchiv

Bücherregal mit Veröffentlichungen aus der Region:

Es ist sehr erfreulich, dass der Bücherstellen mit der lokalen Literatur vor dem Eingang zur Bibliothek so reges Interesse findet. Bitte behandeln sie diese Mappen und Bücher besonders schonend, da sie meistens nur in sehr kleiner Auflage erschienen sind und daher kaum nachbestellt werden können. **Wir machen Sie nochmals darauf aufmerksam, dass sie diese Bücher nur genauso wie Bücher aus der Bibliothek entleihen dürfen. Keinesfalls dürfen sie Bücher oder Mappen ohne Eintragung am Gemeindeschalter mitnehmen.** Das Buch „**Geschenkte Heimat**“ (es handelt von der Tischlerlehre in Liebenau etc.) fehlt schon seit länge-



rer Zeit. Auch eine Mappe von der verstorbenen Frau **Schulrat Maria Kammerer über die Glashütten** wurde leider ohne Entlehn-Eintragung mitgenommen. Auch das Buch von **Dr. Otto Schimpf über den Knaufewald und die Schanz in Liebenau** wurde entwendet. Erfreulicher Weise hat uns Dr. Schimpf ein zweites Exemplar geschenkt. Auch meine Mappe „**Das Ende des 2. Weltkrieges und der Wiederaufbau in der Gemeinde Weitersfelden**“ und über das „**Dorf Wienau mit der Steinkapelle**“ wurde bereits zweimal ohne Eintragung mitgenommen. Ich habe sie nachgedruckt und wieder mühevoll die Beilagen kopiert. **Es ist wirklich sehr ärgerlich, wenn Bücher laut unserem EDV-Programm da sein müssten und wir interessierten Lesern mitteilen müssen, dass die Bücher bzw. Mappen leider fehlen.** Bitte bringen sie oben angeführte Literatur wieder zurück. **Herzlichen Dank allen Lesern, die sich an die Regeln der Bücherentlehnung halten.** Bitte schätzen sie das große Vertrauen unseres ungewöhnlich offenen Entlehnungskonzeptes, das österreichweit einzigartig, aber sehr leserfreundlich ist. Bitte bringen sie die Literatur, die im Amtsblatt vorgestellt wurde, möglichst bald zurück, da diese Werke mehrere Leute lesen wollen. Danke!

Forschungsarbeiten über Kriegsfolgen des Boltzmann-Institutes

Historische Anfragen an das Gemeindeamt landen meistens auf meinem Schreibtisch zur Bearbeitung. **Derzeit werden auch über das große „Russenlager“ in der Holzmühle und Erlebnisse mit Besatzungssoldaten Erkundigungen eingeholt.** Von Weitersfelden habe ich bereits gemeldet, dass vom Sägewerk Saghhammer bzw. Mittendorfer das gesamte Schnittholz und in Windgföll 38 Stück Vieh für das Lager „organisiert“ wurden. **In Harrachstal wurde auch einige Wochen eine Feldbäckerei für die Versorgung des Lagers betrieben.** Die Besatzungssoldaten nannten das Lager auch „Rosenau-Kiew“. **Sollten sie Informationen oder Fotos von der Besatzungszeit haben, dann nehmen sie bitte mit mir Kontakt auf.** (Ludwig Riepl, 4272 Weitersfelden 39, Telefon: 07952/6298 oder per E-Mail: ludwig.riepl@aon.at)

Bericht/Foto: Kons. OSR Ludwig Riepl

Neues aus der Bibliothek

Was im Verborgenen ruht von Eric Berg



Als die Polizistin Teo Bontempi nach einer schweren Verletzung nicht mehr aus dem Koma erwacht, weist alles auf einen Mordanschlag hin. Weil Teo zuletzt vor allem in der nigerianischen Gemeinde Londons ermittelte, beginnt Detective Superintendent Thomas Lynley auch genau dort mit der Suche nach dem Täter. Er taucht in eine Welt ein, die nichts mit dem privilegierten britischbürgerlichen Leben gemein zu haben scheint. Bontempi war zwar eine von ihnen, aber sicher wussten nicht alle, dass sie eine Art Doppelleben führte und nicht nur ein Geheimnis zu verbergen hatte...

Löwenzahnkind von Lina Bengtsson

Gullspång, eine Kleinstadt in Westschweden. Als in einer heißen Sommernacht die siebzehnjährige Annabelle spurlos verschwindet, ist schnell klar, dass Verstärkung angefordert werden muss. Mit Charlie Lager schickt die Stockholmer Polizei ihre fähigste Ermittlerin – doch was die Kollegen nicht wissen dürfen: Die brillante Kommissarin ist selbst in Gullspång aufgewachsen. Und je tiefer Charlie nach der Wahrheit hinter Annabelles Verschwinden gräbt, desto mehr droht das Netz aus Lügen zu reißen, das sie um ihre eigene dunkle Vergangenheit gesponnen hat. Doch die Zeit drängt – sie muss Annabelle finden, bevor es für sie beide zu spät ist ...



Europawahl am 9. Juni 2024

Die **Europawahl** findet in Österreich am **9. Juni 2024** statt. Die Wählerinnen und Wähler können ihre Stimme unter bestimmten Voraussetzungen auch per Briefwahl abgeben.



Foto: pixabay

Zur Teilnahme an der Europawahl (aktives Wahlrecht) sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden, das heißt spätestens an diesem Tag Ihren 16. Geburtstag feiern,
- Österreicherin oder Österreicher bzw. Unionsbürgerin oder Unionsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sind,
- Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind und
- am Stichtag in der Europa Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind;
- nicht im Zusammenhang mit einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Der Stichtag ist auf 26. März 2024 festgelegt worden.

Wir werden Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2024“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst. Nähere Informationen zur Wahl erhalten Sie in einem weiteren Nachrichtenblatt.

Blutspendeaktion in Weikersfelden



www.rotekruz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION WEITERSFELDEN Freitag, 31. Mai 2024 15:30 - 20:30 Uhr Pfarrsaal



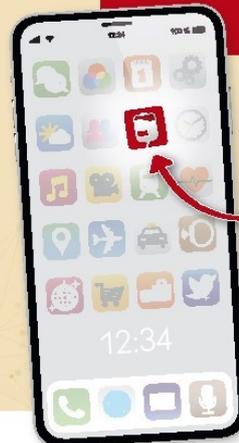
NEU!

MEIN BLUT DIE APP

Jetzt wird Blutspenden noch einfacher!



Code scannen und Blutspende-App downloaden!



Aus Liebe zum Menschen.

Neues aus der Mittelschule St. Leonhard

Hallenfußball-Bezirksmeisterschaft

Am Mittwoch, 06.12.2023 fand in Pregarten die Fußball-Hallenbezirksmeisterschaft statt.

Unser Team: **Matthias Rauch, Noah Rauch, Milan Pötscher, Maximilian Punz, Rene Stitz und Fabian Wansch**

Turnierfavorit Pregarten gewann alle Spiele und wurde verdient Gruppensieger. Alle anderen Spiele endeten unentschieden. Somit entschied zwischen Bad Zell, St. Oswald und unserer Mannschaft die Tordifferenz. Leider fehlten uns 2 Tore für Platz 2 und den Aufstieg ins Halbfinale.



Lernkompetenztag

Am Freitag, 15.12.2023 fand unser zweiter Lernkompetenztag statt.

Unter Anleitung der Lehrer*innen eigneten sich die Schüler*innen neue Fertigkeiten an, welche sie bei ihren täglichen schulischen Herausforderungen gut gebrauchen können.



Schikurs in Hinterstoder - 3. Klassen

Von Montag, 18.12. bis Freitag, 22.12.2023, verbrachten die Schüler*innen der 3. Klassen einen tollen Schikurs in Hinterstoder.

Perfekte Schneebedingungen und schönes Wetter machten diese Woche zu einem besonderen Erlebnis.

Am Abend gab es wieder ein abwechslungsreiches Spieleprogramm.

Das Unoturnier gewann **Katharina Grabner** vor **Kilian Wagner** und **Dorian Pötscher**.

Das Wuzzelturnier war an Spannung kaum zu überbieten. Schließlich gewannen **Anja Preining/Fabio Reitmayr** das Finale gegen **Katharina Grabner/Rafael Neunteufel**. Den 3. Platz belegten **Mario Mühlbacher/Michael König**.

Alle Gruppen absolvierten am Donnerstag ein Schirennen.

Gruppe 1: 1. Platz: **Lena Wurm** (Tagesbestzeit), 2. Platz: **Elena Höbinger**, 3. Platz: **Oliver Leopoldseider**

Gruppe 2: 1. Platz: **Rafael Neunteufel**, 2. Platz: **Kilian Wagner**, 3. Platz: **Michael König**

Gruppe 3: 1. Platz: **Lorena Tober**, 2. Platz: **Anja Preining**, 3. Platz: **Ronja Rockenschaub**



Tischtennis-Landesmeisterschaft

Am Donnerstag, 15.02.2024 fand in Wels die Tischtennis-Landesmeisterschaft für Schulen statt.

Unsere Schule nahm mit einer Burschen- und einer Mädchenmannschaft daran teil.

Unsere Mädchen (**Anja Preining, Katharina Grabner, Eva Pointner**) gewannen 3 ihrer 4 Spiele und belegten somit den hervorragenden 2. Platz.

Auch wenn die Enttäuschung nach der Niederlage im entscheidenden Spiel um Platz 1 groß war, überwog bei der Siegerehrung die Freude über den Gewinn der Silbermedaille.

Im Bewerb „Burschen ohne Vereinsspieler“ waren 17 Mannschaften am Start.

In der Vorrunde konnte unsere Mannschaft jeweils klare Siege feiern.

Im Viertelfinale wurde das BRG Schloss Traunsee mit 5:2 bezwungen und auch im Halbfinale waren die Jungs nicht zu bremsen und besiegten das BRG Traun mit 5:0.

Im Finale kam es zum Duell mit der TSMS Pettenbach.

Simon Messerer, Michael Petz und **Simon Lesterl** zeigten auch hier ihr Können. Nach packenden Spielen musste sich Pettenbach mit 5:3 geschlagen geben.

Somit stellt unsere Schule erstmalig den Tischtennis-

Landesmeister. Der Jubel nach dem letzten Ball und die Freude über Platz 1 waren natürlich riesengroß.

Im April werden unsere 3 Burschen Oberösterreich bei der Bundesmeisterschaft in der Steiermark vertreten. Vielleicht geht der Erfolgslauf ja noch weiter.



Bericht/Fotos: Arnold Petz

Vorankündigung: Gemeindeamt geschlossen

Das Gemeindeamt Weitersfelden ist am **Mittwoch, 22.5.2024** wegen Schulung geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Gastfamilien gesucht

YFU Austria sucht wieder Gastfamilien. Unter www.gastfamilien.yfu.at finden Sie weitere Infos.



YFU AUSTRIA

YFU AUSTRIA - Interkultureller Austausch

Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien

T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at

Foto: pixabay



WEITERE INFORMATIONEN ZUR FÖRDERAKTION



REPARIEREN STATT WEGWERFEN UND DABEI 50% KOSTEN SPAREN!

Du hast ein kaputtes Elektrogerät zuhause und möchtest es reparieren lassen, anstatt es wegzuwerfen? Mit der aktuellen Förderaktion des Landes OÖ, sparst du 50 % der Kosten bei Reparaturen von Haushaltsgeräten, Elektronik und mehr! Die Reparatur-Partnerbetriebe in deiner Region sind die richtige Anlaufstelle für deinen Förderbonus. So investierst du in eine nachhaltige Zukunft und schonst dabei die Umwelt.

PARTNERBETRIEBE IN DER MÜHLVIERTLER ALM



KÖNIGSWIESEN	Rad.Sport-Technik Haider	0676 9407170
KÖNIGSWIESEN	WEEBIKE Radtechnik	0664 7510216
KÖNIGSWIESEN	Elektrotechnik Leutgeb GmbH	07955 80154
SCHÖNAU	Elektro Lehner e.U.	07261 7210
SCHÖNAU	Marktech e.U.	0664 88434055
UNTERWEISSENBACH	Elektro Ebner	07956 7800



Tag der Abfallwirtschaft



Altstoff Sammel Zentrum

Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

Tag der Abfallwirtschaft am 3. Mai 2024 Littering – Wirf nix raus – der Umwelt zuliebe

Littering ist die zunehmende Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuwerfen oder liegenzulassen.

Am Tag der Abfallwirtschaft erhalten ASZ-Besucher:innen als Präsent ein **Pocket-Bag**. Darin sind 7 kleine Müllbeutel, die von einer Kartonhülle ummantelt sind – Ideal für Auto, Rucksack, Handtasche.



Seitens des BAV wird jährlich das **Projekt der Flurreinigung „Hui statt Pfui“** angeboten. Dabei werden in gemeinschaftlicher Arbeit die Flure und Umwelt von Abfällen gereinigt.

Zu den meist gelitterten Gegenständen gehören Kaugummis, Zigarettenstummel (Snooze), Verpackungsmaterial und Getränkedosen.

Es ist wichtig, das Bewusstsein für Littering zu schärfen und gemeinsam für eine saubere Umwelt zu sorgen.

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse.
Die Restabfallentsorgung verursacht Kosten.
Handeln Sie mit uns!



BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT
www.umweltprofis.at/freistadt 07942/75432

Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ am Samstag 4. Mai 2024

Die Gemeinde Weitersfelden führt, **am Samstag, 04. Mai 2024** vormittags wieder eine Flurreinigungsaktion durch. Vereine und sonstige Freiwillige werden ersucht, sich daran zu beteiligen. Anmeldung am Gemeindeamt bitte telefonisch (07952) 6255 oder per E-Mail (gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at).

Vorrangiges Ziel ist es, dass entlang der Güterwege und Straßen gesäubert wird.

Die Gemeinde ersucht die Feuerwehren aus Gründen der Gefährlichkeit die Landesstraßen bestmöglich abzudecken.

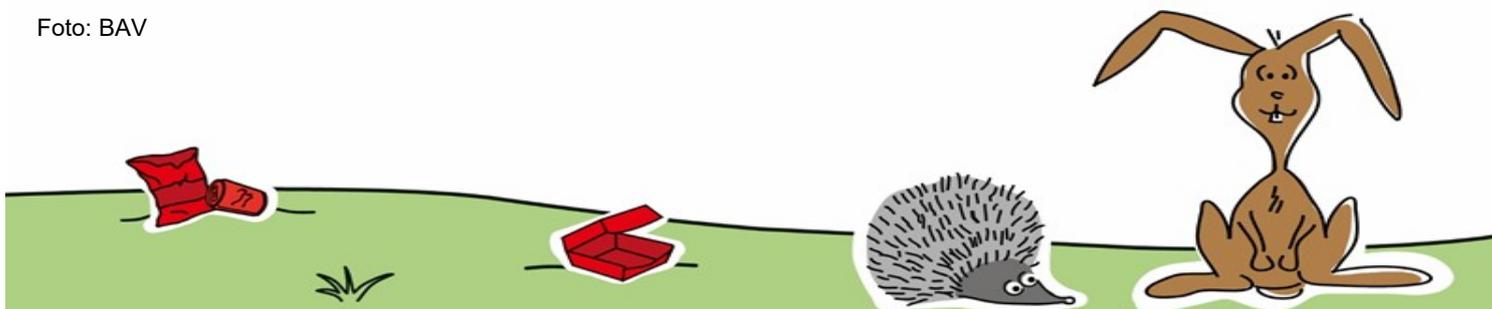
Wenn Säcke und Handschuhe für die Sammlung benötigt werden, bitten wir ebenfalls um eine Rückmeldung an die Gemeinde.



Dauer der Aktion: Samstag, 04. Mai 2024 von 08:30 bis ca. 12:00 Uhr inkl. Abschlussgetränk und Foto.

Wenn sich Personen für keine Strecke im Vorfeld melden, aber dankenswerter Weise am 04. Mai vormittags helfen wollen, bitten wir diese um 08:15 zum Parkplatz der Tischlerei Biermeier zu kommen. Dort werden dann Trupps für die restlichen Strecken eingeteilt.

Foto: BAV



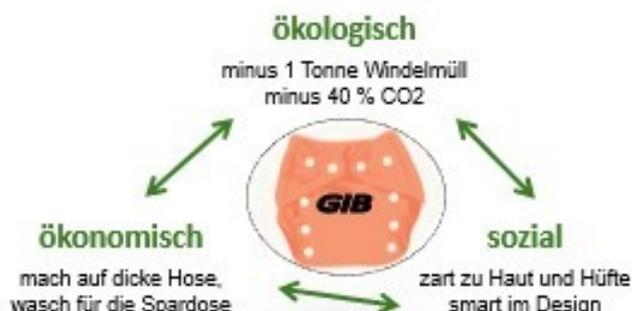
Windelgutschein



Informationen zum Windelgutschein

Alle Eltern möchten für ihre Kleinen nur das Beste. Da liegt die Entscheidung für waschbare Höschenwindeln nahe. Mit der Neuauflage des Windelgutscheines unterstützt der Bezirksabfallverband Freistadt in Zusammenarbeit mit den Gemeinden junge Familien beim Ankauf.

Die „**babylogische**“ Lösung für das große und das kleine Geschäft.



Die Verwendung moderner, waschbarer Höschenwindeln schont nicht nur die Umwelt, sondern es wird insbesondere den Eltern eine nachhaltige und langfristig kostengünstigere Alternative zu Wegwerfwindeln geboten. Und fast nebenbei wird Gesundheit und Wohlbefinden Ihres Babys unterstützt!
Einfach, trendy, praktisch, zeitgemäß.



Es gibt zwei Varianten den Gutschein einzulösen:

- Mit der Variante A kann ein Gutscheinwert von **142 €** (bei einem Mindesteinkaufswert von 350 €) eingelöst werden. (Förderbeitrag vom BAV Freistadt 120 €, vom Fachhandel 22 €). Für die Erstausrüstung des Kindes ist somit gesorgt.
- Mit der Variante B kann der halbe Gutscheinwert von **71 €** (bei einem Mindesteinkaufswert von 175 €) eingelöst werden – ideal für den Nachkauf bei einem weiteren Kind.

Wickel nicht herum, hol dir erst das Drum!

Der Gutschein ist am Gemeindeamt gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes oder bei der Anmeldung des Babys erhältlich.

Der Gutschein kann dann im Fachhandel eingelöst werden, wo der Betrag vom Einkaufswert abgezogen wird. Alle teilnehmenden Händler und Marken sowie weitere interessante Infos findest du auf der Website www.windelgutschein.at

Windelgutscheinengemeinde

VERANSTALTUNGEN / TERMINE:**Samstag, 13. April 2024**

Sandkastenfüllaktion

Veranstalter: ÖAAB Ortsgruppe Weitersfelden**Samstag, 13. April 2024, 10:00**

Jahreshauptversammlung, GH zur Post

Veranstalter: Seniorenbund**Sonntag, 21. April 2024, 10:30**

Bauernstammtisch, GH Hietler

Veranstalter: Ortsbauernschaft**Sonntag, 21. April 2024, 14:30**

Frühlingskonzert, Turnsaal VS

Veranstalter: Musikverein**Samstag, 27. April 2024, 10:00**Pfarrfirmung Weitersfelden/St. Leonhard,
Pfarrkirche Weitersfelden**Veranstalter:** Pfarre Weitersfelden**Sonntag, 28. April 2024, 10:00**

Maibaum aufstellen Weitersfelden

Veranstalter: Vereine Weitersfelden**Dienstag, 30. April 2024**

Maibaum aufstellen Wienau

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Wienau**Mittwoch, 01. Mai 2024, 09:00**Pflanzmarkt, **Veranstalter:** OteloFrühjahrswandertag, **Veranstalter:** SeniorenbundMaibaum aufstellen, 13:30 **Veranstalter:** FF Harrachstal**Samstag, 04. Mai 2024, 08:30**

Hui Pfui Aktion, Treffpunkt Parkplatz

Tischlerei Biermeier

Veranstalter: Gemeinde und alle Verei-
ne

Foto: OÖ Umwelt Profis

Sonntag, 05. Mai 2024 (Florianisonntag), 11:00

Eröffnung Wohnhaus und Arztpraxis

Veranstalter: Raiba**Mittwoch, 08. Mai 2024, 12:00**

Mutter- und Vatertagsfeier, GH zur Post

Veranstalter: Pensionistenverband**Donnerstag, 09. Mai 2024, vormittags**

Erstkommunion, Kirche

Veranstalter: Kirche**Mittwoch, 15. Mai 2024, 14:00**

Muttertagsfeier, GH zur Post

Veranstalter: Seniorenbund**Samstag, 18. Mai 2024, 19:00**

Gsunga, gspüt und umidraht, GH zur Post

Veranstalter: Mühlviertler Alm Klang**Samstag, 25. Mai 2024, 20:00 (Einlass: 19:00 Uhr)**

Kabarett Weinzettl & Rudle, Zwischenstrombühne

Veranstalter: Union u. Gesunde Gemeinde

Die nächsten **Betriebsanlagen Sprechtag**e bei der BH Freistadt sind am **Di, 16.04.2024** und am **Di, 30.04.2024**.

Eine Anmeldung unter 07942 702 DW 62501 oder 62502 ist notwendig.



Der nächste **Bausachverständigen-Termin** am Gemeindeamt Weitersfelden ist am **Montag, 15.04.2024**. Um Voranmeldung bei Sachbearbeiterin Monika Hennerbichler, (07952 6255-14) wird ersucht.

Mühlviertler Alm KLANG

Musik erleben - Kraft tanken - zur Quelle finden

Gsunga, gspüt & umidraht

Samstag, 18. Mai 2024

19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

Gasthof zur Post, Weitersfelden

Im Anschluss an das Konzert laden wir zum 'Lanzen ein'!



Klang Kramuri

Pulverriedl Geigenmusi

Mühlviertler Alm Klang Chor

Engelbert Lasinger (*Sprecher*)Stefan Schatz (*Gesamtleitung*)

Karten sind bei der Gemeinde Unterweißenbach, beim Gasthof zur Post und auf unserer Homepage erhältlich.

VVK € 10 | AK € 15

(Kinder unter 16 Jahren frei)

Raiffeisen
Mühlviertler Alm

Kabarett „Weinzettl & Rudle“

5*STERNE BEZIEHUNG UND ANDERE MÄRCHEN

* * * * *

WEINZETTL & RUDLE



Samstag, 25. Mai 2024 Weitersfelden

VVK: € 25,-; Gemeinde, Raiba, Unimarkt oder bei den Union-Vorstandsmitgliedern



www.weinzettl-rudle.at



IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt 4272 Weitersfelden 11, Bgm. DI Hölzl, Redaktion: Marktgemeindeamt Weitersfelden (Wahlmüller/Herzog/Puchinger), 4272 Weitersfelden 11, Tel.: 07952/6255, Druck: Marktgemeinde Weitersfelden; Homepage: www.weitersfelden.at; gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at; Fotos ohne Quellangaben werden von Pixabay.com bezogen. Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage www.weitersfelden.at im Bereich Datenschutz.